Schülerzeitung

Primarschule

Standort Endingen und Unterendingen

Ausgabe Juni 2021 Schuljahr 20/21 Nr. 4

Abschlussklassen Schulreise Lesen De Natur uf de Spur Schulalltag Rätsel/Witze

«Mer säged Tschüss!»

Inhalt

Abschlussklassen ……..……Seite 3-18
- «Mer säged Tschüss», 6a, 6.Kl. UE und 6b
- Abschlusslager Sedrun, Klasse 6b

Schulreise……..……...Seite 19-31
- Reise der kleinen Kindergartenkinder, Kindergarten Endingen
- Reise der grossen Kindergartenkinder, Kindergarten Endingen
- Schulreise 1. Klasse
- Es chlises Fläckli Peru, Klasse 3b
- Schulreise ins Rolling Rock, 4.Klasse
- Schulreise am Klingnauer Stausee, 1.-3. Klasse UE

Lesen……...Seite 32-35
- Buchempfehlung, 1.-3. Klasse UE

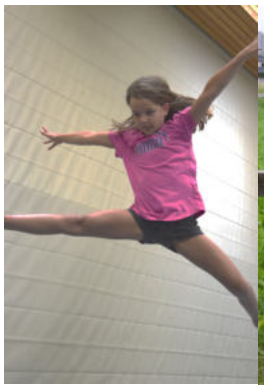
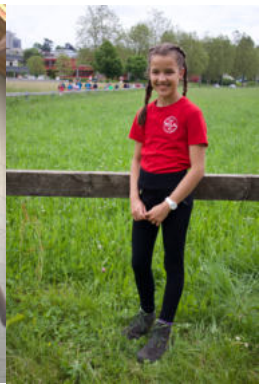
De Natur uf de Spur……....Seite 36-38
- Raupen im Kindergarten Endingen
- Unsere Schmetterlinge, 1.-3. Klasse UE

Schulalltag……..…….....Seite 39-51
- Badierlebnisse, Klasse 2a/3a
- TTG, 1.-3. Klasse UE
- Theaterwoche, Klasse 5b
- Was die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse zum Projekt «Der gestiefelte Kater» sagen:

Rätsel/Witze……Seite 52-54
- Rätselwitze, Klasse 3b
- Rätsel zum Thema Schokolade, 4. Klasse

Neues Jahresmotte……...……Seite 55-56

«Mer säged Tschüss»

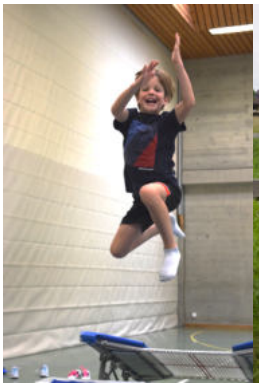



Julia:
Das hat mir in der Primarschule gefallen:
Ich hatte coole Freundinnen.
Das Klassenlager und die Ausflüge waren auch immer cool.
Und wir haben eine tolle Klasse.

Ich wünsche mir für die Zukunft:
Eine coole Klasse.
Viele Freundinnen.
Und gute Lehrer.

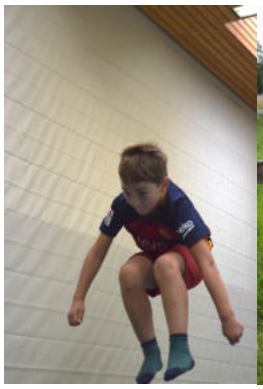
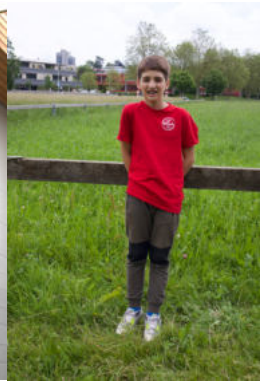
Elias:
Das hat mir in der Primarschule gefallen:
Die Pausen (Morgen und Nachmittag) gefallen.
Ich fand/finde meinen Schulweg toll.
Mir hat das Lernen Spass gemacht.

Das wünsche ich mir für die Zukunft:
Ich wünsche mir eine gute Ausbildung.
Ich wünsche mir an der Oberstufe eine gute Klasse (einen guten Lehrer).



Felix:
In der Primarschule hat mir gefallen
- der Schulweg
- die Pausen
- dass wir in die Badi gehen konnten

Das wünsche ich mir für die Zukunft:
- dass ich gute Lehrer bekomme
- dass meine neue Klasse gut ist
- dass mir die Schule gefällt

Luis:
In der Primarschule hat mir die Pause und der Schulsport gefallen
Ich hoffe in der Oberstufe in meiner neue Klasse viele neue und auch jetzige Kollegen zu haben.

Idriz:
In der Primar hat mir gefallen: die Pausen und der Sport. Und der Schulsport.
Ich wünsche mir das ich mit meinen Kollegen in die Klasse komme und gute Lehrer bekomme.

Eliane:
Das hat mir in der Primarschule gefallen:
Mir haben die Weihnachtsfeiern, die Schneesportlager, die Sportstunden in der Badi
und die Ausflüge gefallen.

Das wünsche ich mir für die Zukunft:
Ich wünsche mir eine spannende Ausbildung, eine gute Zeit in der Oberstufe und viele coole Freunde.

Tristan:
Das hat mir gefallen in der Primarschule
- Die Badi in Endingen, Schwimmunterricht mit der Klasse.
- Die grosse Pause.
- Gute Klasse und Freunde.

Das wünsche ich mir für die Zukunft
- In die BEZ zu kommen
- Gute klasse zu bekommen und Lehrer
- Weiterhin Spass in der Schule haben

Valentin:
Das hat mir in der Primarschule gefallen
Mir hat der Schwimmunterricht gefallen und die Velotouren

Was wünsche ich mir für die Zukunft
Gute Schulkollegen und gute Lehrer

Die Primarschulzeit von Fynn

Was hat dir an der Primarschulzeit am meisten gefallen?
In meiner Primarschulzeit haben mir einige Dinge gefallen. In der 4. Klasse gingen wird ins Klassenlager. Es gab verschiedene lustige Momente. Da es ein Lager war, war es keine richtige Schule und das fand er toll. Nur das Laufen zum Haus fand er mühsam. In der Schule haben ihm alle Noten zwischen 5 bis 6 gefallen und das Fussballspielen in der grossen Pause. Die Küken die es mal für 2 Wochen gab, fand er süss und lustig, weil sie überall hin gemacht haben.

Als wir mal in der Badi waren, hat Fynn Herr Boge dreimal ins Wasser gestossen was Fynn sehr lustig fand, Herr Boge aber weniger. Die Klassenreise ins Rolling Rock hat ihm auch sehr gefallen vor allem die BMX's und die großen Schanzen fand er super. Nur das Wandern hat ihm nicht so viel Spaß gemacht. Der Pausenkiosk war immer dann gut, wenn wir mit dem Essen dran waren. Der Lockdown den es wegen Corona gab, fand Fynn super da er Homeschooling besser als Schule fand.

Was hat dir an der Primarschulzeit nicht gefallen?
Ein paar Schüler haben ihn manchmal ein bisschen genervt und ein paar Lehrer, er will sie nicht namentlich nennen. Früher hatten wir in Unterendingen English, jetzt müssen wir aber auf Endingen. Das nervt Fynn, denn er findet das man wieder in Unterendingen bleiben könnte. Die Masken fand er auch nicht so toll.

Worauf freust du dich in der Oberstufe?
Auf neue Kollegen und dass man in der Schule gamen kann.

Was wünscht du dir für die Zukunft?
Fynn hofft, dass er im Lotto gewinnt.

(Geschrieben von Charline)

Die Primarschulzeit von Leandro

Was hat dir an der Primarschulzeit am besten gefallen?
Leandro haben die netten Lehrer gefallen. Er fand es auch toll, dass wir in die Badi gegangen sind. Zu Beginn der 4.Klasse waren wir im Lager. Da hat ihm die Bootsfahrt von Aarburg nach Olten am besten gefallen. Auch die Schulreise ins Rolling Rock, das Filmeschauen vor den Ferien und der Pausenkiosk fand der toll. In der Schule hat er sich immer auf seine Kollegen gefreut.

Was hat dir in der Primarschulzeit nicht gefallen?
Die Prüfungen und einige Lehrpersonen nervten Leandro.

Worauf freust du dich in der Oberstufe?
Leandro freut sich aufs Töffli fahren, darauf neue Kollegen kennen zu lernen und er freut sich auf eine neue Bibliothek mit mehr neuen Büchern.

Worauf freust du dich in der Oberstufe nicht?
Leandro freut sich nicht auf das frühe Aufstehen, auf die Hausaufgaben und auf die Prüfungen. Die Schule Endingen war eher klein. In Lengnau wird die Schule sehr gross sein und es hat auch keine Badi in der Nähe.

Was wünscht du dir für deine Zukunft?
Leandro wünscht sich viele Sachen. Er wünscht sich ein cooles Auto, irgendwann ein eigenes Haus zu besitzen mit einem Gamingstudio und in spannende Länder zu fliegen wie zum Beispiel nach Dubai. Nach der Oberstufe möchte er gerne Lastwagen- oder Automechaniker lernen. Er interessiert sich viel für Autos und am liebsten hätte er folgende Autos in seiner Garage: Einen MacLarren P1, einen BWM M8, einen Audi RS3, einen Porsche, einen Quad und einen Ducatti Berg. Irgendwann wünscht er sich auch einen Hund. Er würde den Hund Kanelo taufen.

(Geschrieben von Michael)

Die Primarschulzeit von Charline

Was hat dir an der Primarschulzeit am meisten gefallen?
In der Primarschule hat Charline das Schullager, die Küken, das Eislaufen und die Schneeballschlacht am besten gefallen. Wieso eigentlich das Lager war hier die Frage? Sie antwortete, weil es tolle Aktivitäten gab und gutes Essen. Am besten fand sie das Bogenschiessen, die Bootsfahrt von Aarburg nach Olten und die Besuche auf den beiden Schlössern Hallwil und Lenzburg. Die Küken fand sie ziemlich lustig, weil sie überall im Klassenzimmer auf den Boden gemacht haben. Das Eislaufen mit Herrn Boge machte auch ziemlich Spass und war immer lustig. Im Winter fand Charline das Eislaufen und die Schneeballschlachten auf dem Pausenplatz ziemlich lustig. Im Sommer fand Charline es cool, dass wir in der Badi schwimmen gewesen waren. Der Ausflug ins Rolling Rock in Aarau fand Charline auch lustig, da hatte es nämlich eine Aussenbahn und innen drin hatte es Schanzen und unter der einer Schanze konnte man sogar unten durchfahren. Auf dem Weg ins Rolling Rock gingen wir noch grillieren.

Was hat dir in der Primarschulzeit nicht gefallen?
Charline fand an der Primarschule manche Schülerinnen und Schüler ein wenig nervig und auch ein paar Lehrer blöd, welche sagt sie nicht.

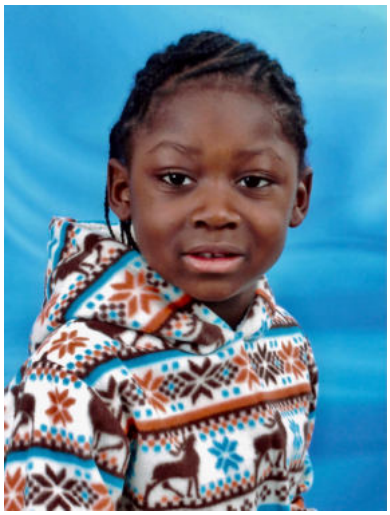
Worauf freust du dich in der Oberstufe?
Charline freut sich darauf neue Schülerinnen und Schüler kennenzulernen. Manchmal macht sie sich aber auch ein wenig Sorgen darüber. Charline freut sich in der Oberstufe auf gute Noten und neue Kollegen und Kolleginnen. Charline hofft, dass die Bezirksschule Spass macht.

Worauf freust du dich nicht in der Oberstufe?
Eigentlich freut sich Charline auf alles. Es fällt ihr gerade nichts Negatives ein.

Was wünscht du dir für deine Zukunft?
Charline wünscht sich für die Zukunft, dass sie einen guten Beruf erlernen kann. Im Moment könnte sie sich vorstellen irgendwann einmal Chemie zu studieren. Es ist ihr wichtig, viel Geld zu verdienen.

(Geschrieben von Fynn)

Die Primarschulzeit von Michael



Was hat dir an der Primarschulzeit am meisten gefallen?
Michael ging 3 Jahre bei uns in die Schule. Ihm gefiel am meisten die Schulreisen und die Exkursionen. Im Lager gefiel ihm das Bootfahren und das Bogenschiessen am besten. Auch die Besuche in der Badi, im Rolling Rock und die Lehrer fand er toll. Am Rolling Rock konnte man Rollschuhe, Trottinett oder BMX fahren.

Was hat dir in der Primarschulzeit nicht gefallen?
Er sagte die Hausaufgaben waren zu viel aber manchmal auch zu wenig und ihn nervte es, dass er am Morgen früh aufstehen musste. Ein wenig mehr Sportunterricht wäre super gewesen. Die Prüfungen gefielen ihm gar nicht.

Worauf freust du dich in der Oberstufe?
Er freut sich, dass Leandro ihn mit dem Töffli nach Lengnau zieht, damit er nicht mit dem Velo fahren muss. Er freut sich, weil die Klasse grösser ist und weil er dort seine Kollege wieder sehen wird. Er freut sich auch auf neue Lehrer und auf das Klassenlager, wenn Corona endlich vorbei ist. Auch das grosse Schulhaus und auf neue Kollegen freut er sich.

Worauf freust du dich in der Oberstufe nicht?
Michael freut sich nicht, dass die Schule weiter weg ist. Hoffentlich verläuft er sich in der Schule nicht, denn die ist viel grösser als in Unterendingen. Er macht sich auch Sorgen, dass es mehr Prüfungen und Hausaufgaben geben wird. Vielleicht sind auch die Lehrer gemein.

Was wünscht du dir für deine Zukunft?
Michael wünscht sich eine Frau, ein cooles Auto wie zum Beispiel ein Range Rover, ein fliegendes Auto und einen Bentley. Nach der Oberstufe möchte er eine Lehre als Sanitär oder Monteur machen. Er wünscht sich auch viele neue Kollegen, ein normales Leben, neben dem Mc Donalds zu wohnen, Ferien in Tokyo zu machen und danach weiter nach Dubai zu reisen. Irgendwann möchte er auch einen Labrador namens ACE.

(Geschrieben von Leandro)

Abrar

F: Was war dein stolzester Moment in der Primarschule?
A: Keine Ahnung
F: Was war dein grösster Erfolg in der Primarschule?
A: Als Hufflepuff im Kampf um den Hauspokal in Führung war.
F: Auf wen warst du am wütensten in der Primarschule? Und wieso?
A: Ich war auf Edis am wütensten weil er mich immer genervt hat.
F: Was erhoffst du dir von der Oberstufe?
A: Ich erhoffe mir viel Spass von der Oberstufe.
F: Wirst du Herr Brandl vermissen und wieso?
A: Ja ich werde Herr Brandl vermissen, weil er ein sehr humorvoller Lehrer ist und wir viel Spass mit ihm hatten.

Alexandra

F: Bist du wegen der Oberstufe nervös? Und wenn ja, warum?
A: Ja, weil die Klasse nicht so cool wird wie die.
F: Was wünscht du Herr Brandl für das neue Schuljahr?
A: Dass die neue Klasse cool und nicht so anstrengend ist.
F: Was war dein schönstes Erlebnis in der Primarschule?
A: Ich fand alle Erlebnisse schön.
F: Was wirst du an der Primarschule am meisten vermissen?
Meine Freunde, Herr Brandl, die Lehrpersonen und Harry Potter.
F: Was wünscht du dir für die Zukunft?
A: Dass alles gut wird in der Oberstufe.

Annabelle

F: Welche Momente der Primarschule wirst du immer bei dir tragen?
A: Die Ausflüge, das Lager und die schöne Zeit mit meiner Klasse.
F: Welche/e Lehrer/in wird dir am meisten fehlen, begründe?
A: Alle, weil sie mir ans Herz gewachsen sind.
F: Wie denkst du wirst du am Abschluss reagieren?
A: Ich könnte mir vorstellen, dass ich weinen müsste.
F: Was wird dir am meisten aus der Primarschule fehlen?
A: 5 min. länger Pause, und vieles mehr.
F: Hast du Angst vor der Zukunft, warum?
A: Ja, weil ich nicht weiss was auf mich zukommt. Aber Angst ist ein ganz schlechter Begleiter im Leben.

Aurora

F: Wirst du dich erleichtert fühlen, wenn die Primarschule abgeschlossen ist?
A: Nein, weil die Primarschule wie ein zweites zuhause für mich ist.
F: Vor was hast du Angst in der Oberstufe?
A: Dass ich gemobbt werde und Alexandra & Selin zu verlieren.
F: Was hältst du von deinem Lehrer?
A: Er ist der beste Lehrer der Welt, er ist nett, grosszügig und der beste Vorleser.
F: Was wirst du an der Primarschule vermissen?
A: Die schöne Zeit mit meinen Freundinnen, die lustigen Schulstunden, das Vorlesen und Herr Brandl.
F: Bist du bereit einen neuen Lebensabschnitt kennenzulernen und worauf freust du dich am meisten?
F: Ja, ich bin bereit! Ich freue mich Gas geben zu können um noch in die Sekundarschule du kommen.

Ben

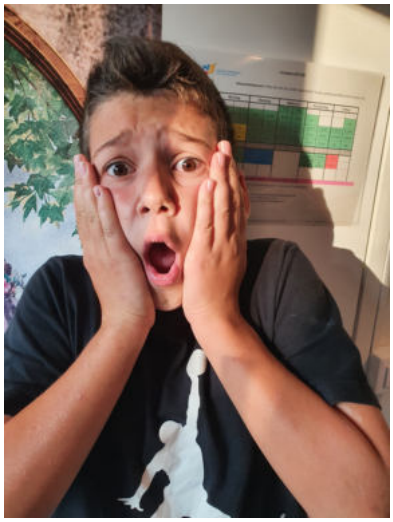
F: Was war dein schönster Moment an der Primarschule.
A: Mein schönster Moment war als wir das Theater vorgeführt haben.
F: Was war dein grösster Erfolg an der Primarschule
A: Als wir die Schülerhandballmeisterschaft gewonnen haben.
F: Wen wirst du in der Oberstufe am meisten vermissen
A: Ich werde meine Freunde und die Lehrer vermissen.
F: Auf was freust du dich am meisten in der Oberstufe
A: Ich freue mich auf meine neue Klasse, die Lehrer und auf die neuen Fächer.
F: Was hat dir an der Schule nicht gefallen
A: Die Prüfungen, weil ich immer ein Zeitproblem hatte.

Carina

F: Welche Lehrpersonen hattest du all die Jahre in der Primarschulen.?
A: Ich hatte Herr Brandl, Frau Nohl, Frau Fischer, Mrs Nikli, Frau Jonson, Frau Fazan, Frau Häusermann, Frau Müller und Mrs Elrich Franck.
F:.Wie findest du es, dass du nach 6 Jahren in eine andere Schule gehst.?
Carina: Doof! Ich musste die Schule wechseln und nach 4 Jahren muss ich die Schule wieder verlassen und gehe in eine andere.
F: Wie fandest du die Jahre in der Primar?
A: Ich fand die Jahre in der Primar toll und ich habe neue Freunde gefunden.
F: Was wünscht du dir für die Oberstufe.?
A: Dass ich mit Ladina zusammen in der Klasse komme.

F: Wen und was wirst du vermissen.?
A: Die Primar, wenig Hausaufgaben, Theater, die Klassenkameraden, die Lehrer, Harry-Potter-Thema , die Projekte, Herr Brandl und Frau Bäder.

Dard



F: Wie gut warst du in der Primar im Sport?
A: Sehr gut den ich turne gerne.
F: Warum findest du den Abschied nicht gut?
A: Weil ich meine Freunde nicht mehr sehen kann.
F: Welchen Lehrer findest du am besten und warum?
A: Herr Brandl, weil er sehr nett ist.
F: In welcher Klasse fühlst du dich am besten und warum?
A: In der 6. Klasse, weil ich da am schlausten war.
F: Auf was freust du dich am meisten in der Oberstufe?
A: Auf neue Freunde.

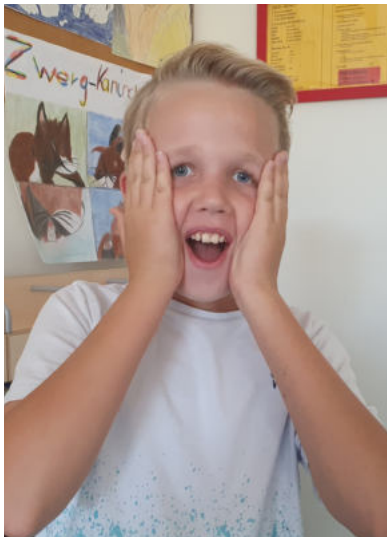
Edon

F: Wer ist dein/deine Lieblingslehrer/-lehrerin und wieso?
A: Herr Brandl, weil er sehr lustig ist.
F: Welches war dein Lieblingsschuljahr und wieso?
A: 3.-4. Klasse, weil da alles noch kindhaft war. Jetzt nicht mehr!
F: Was ist dein Traumberuf?
A: Informatiker, weil ich mich für den Beruf interessiere.
F: Freust du dich auf die Oberstufe und wieso?
A: Ja ich freue mich wegen neuen Freunden und Lehrer.
F: Bist du traurig über den Schulabschluss und wieso?
A: Ich bin ein wenig traurig. Am meisten wegen Herr Brandl!

Giulia

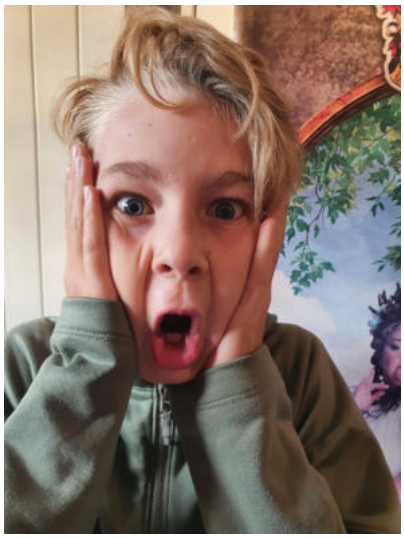
F: Was fandest du am besten an der Primar?
A: Der Klassenwechsel von Würenlingen nach Endingen.
F: Was wirst du an deiner Klasse vermissen?
A: Den Zusammenhalt der Klasse werde ich vermissen.
F: Wer war dein/e Lieblingslehrer/in?
A: Frau Crishtalo und Herr Brandl
F: Was war dein schlimmster Moment in der Schulzeit ?
A: Als mein Bruder Raphael im 8 Monat gestorben ist.
F: Wo siehst du dich in 4 Jahren?
A: Mit meinen 2 grossen Brüdern in Moskau, wir lieben die Stadt und in einer Lehre als Tierärztin.

Jamie



F: An was hattest du am meisten Freude in der Primarschule?
A: An der Harry Potter Theaterprobe in der 4. Klasse.
F: Was war dein grösster Erfolg in der Primarschule?
A: Eine 6 in Mathematik.
F: In welcher Situation hattest du am meisten Angst und Panik?
A: Als ich in der Schule ein Stein ins Fenster geworfen habe und befürchtete, dass mich jemand verpetzen würde.
F: Wie gefiel es dir an der Primarschule Endingen?
A: Es hat mir teilweise sehr gut gefallen.
F: Wie fandest du deinen Lehrer?
A: Er gefiel mir teilweise sehr gut.

Janic

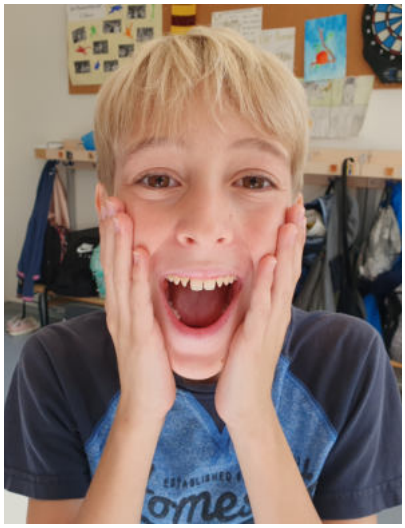


F: Welche Sache war für dich das Schönste?
A: Als mein Harry-Potter-Haus (Ravenclaw) den 2. Platz im Kampf um den Hauspokal geschafft hat.
F: In welchem Fach bist du gut?
A: In Sport, weil ich Handball spiele und sonst sportlich bin.
F: Wen wirst du am meisten vermissen?
A: Meine Freunde, die Klasse und die Lehrer.
F: Was war der peinlichste Moment in der Primarschule?
A: Ich bin bei einem Vortrag über meinen eigenen Schnürsenkel gestolpert.
F: Wer war dein/e Lieblingslehrer/in in der Primarschule?
A: Herr Brandl, weil wir das beste Theater gemacht haben.

Jeremia

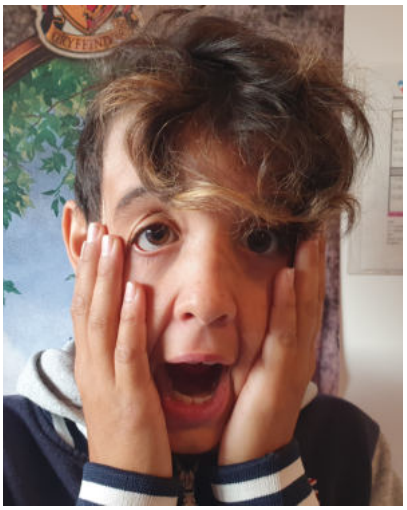
F: Was war dein grösster Erfolg in der Schule?
A: Als ich in der Pause einen Elfmeter verwandelt habe.
F: Denkst du der Abschied wird dir schwerfallen?
A: Ich denke nicht, dass mir der Abschied schwerfallen wird.
F: Hast du vor etwas Angst was auf dich zu kommt und wenn ja, vor was?
A: Nein ich habe vor nichts Angst.
F: Was war dein bester Moment in der Primarschule?
A: Eine 5,9 in Deutsch.
F: Wer war dein bester Freund in der Primar?
A: Jamie war mein bester Freund in der Primar.

Justin



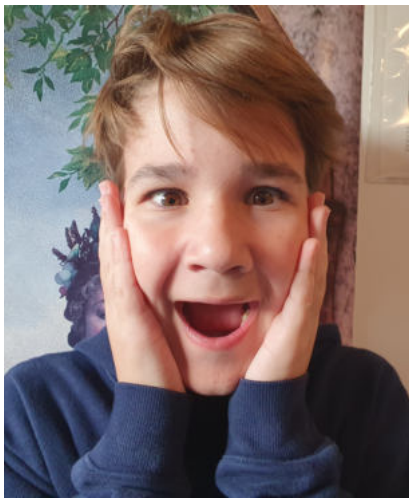
F: Wen wirst du am meisten vermissen?
A: Herr Brandl werde ich sehr vermissen, weil er mein Lieblingslehrer ist.
F: Welcher Schulzeitmoment breitete dir grosse Freude?
A: Der Klassenlager breitet mir große Freude.
F: Mit wem hattest du diese drei Jahre sehr viel Geduld?
A: Mit Edis hatte ich sehr viel Geduld.
F: Welcher Wochentag mochtest du am wenigsten?
A: Montag, weil er der erste Tag nach dem Wochenende ist.
F: Wen wirst du überhaupt nicht vermissen und warum?
A: Nils, weil er mein Bruder ist und ich ihn jeden Tag zuhause sehe.

Loris



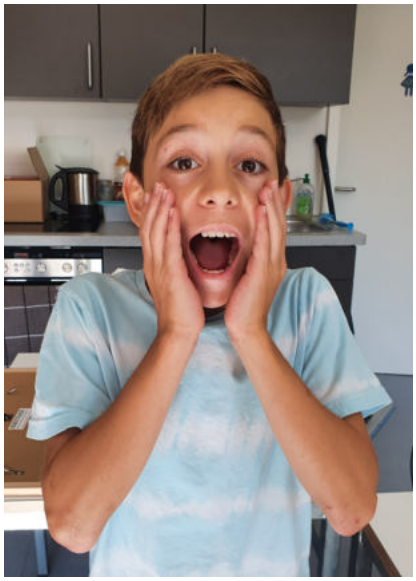
F: Wann hattest du in der Primarschule am meisten Freude?
A: Als ich Herr Brandl zum ersten Mal sah.
F: Wann hast du dich in der Primarschule am erleichtertsten gefühlt? Und wieso?
A: Als ich die letzte Mathe-Prüfung geschrieben habe.
F: Wo hattest du in der Primarschule deine Stärke? Und warum?
A: In Sport, weil ich gut bin.
F: Was macht dir in der Primarschule am meisten Spass? Und wieso?
A: Mit dem Lehrer und den Kindern zusammen zu sein.
F: Wann hattest du in der Primarschule am meisten Ärger? Und wieso?
A: Jede Woche einmal, weil ich Seich gemacht habe.

Micha



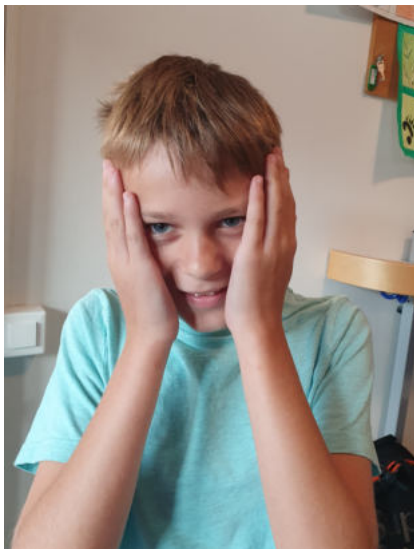
F: Wer war oder ist in der Primarschule dein Lieblingslehrer/in und wieso?
A: Herr Brandl weil wir nur zwei Klassenlehrer hatten bzw. haben. Er ist auch streng, aber nicht zu streng und er ist lustig und erlaubt sich hin und wieder auch mal ein Witz.
F: Was war in der Primarschule deine schlechteste Note?
A: Im Technischen und textilem Werken eine 4.5
F: Warum freust du dich oder trauerst du, wenn du in die Oberstufe kommst?
A: Weil es Anstrengender wird
F: Was war in der Primarschule dein Lieblingsfach und wieso?
A: Sport, weil man sich mit Freunden zusammen bewegen und spielen kannst.
F: Hast du Angst vor der Oberstufe und falls ja, warum?
A: Keine Angst, aber ich habe keine Lust, weil es anstrengender wird.

Nils



F: Was wirst du an der Primarschule vermissen und was nicht?
A: Ich werde meine Kollegen, gemeinsame Ausflüge und Erlebnisse vermissen. Wir machen sicher nicht mehr so viele Spiele oder schauen Filme. Ich werde sicher auch die Lehrer vermissen. Ich werde nicht vermissen, dass ich mein Handy zu Hause lassen muss.
F: Worauf bist du am stolzesten?
A: Ich bin stolz, dass ich in die Bezirksschule komme und auf meine Kollegen. ich bin froh, dass es sie gibt.
F: Wo siehst du dich in 4 Jahren?
A: Falls ich weiterhin gute Noten habe, sehe ich mich in der Kantonsschule. Ich würde gerne Architekt werden. In meiner Freizeit könnte ich mit meinen Kollegen in eine Bar oder in eine Disco.
F: Was war dein schönstes Erlebnis in der Primarschule?
A: Das Harry-Potter-Theater war echt toll und der Ausflug ins Technorama fand ich auch super. In der 4. Klasse war das Mammutmuseum interessant.
F: Wofür stehst du jeden Morgen auf?
A: Um in die Schule zu gehen. Wenn ich aber nicht in die Schule gehen müsste, würde ich viel gamen, spielen und im Pool schwimmen. Im Sommer würde ich mit all meinen Freunden in die Badi gehen.

Rafael

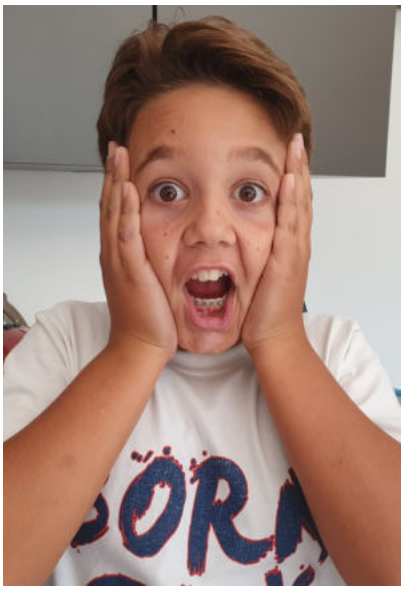


F: Was macht dir Freude in der Schule?
A: Wenn wir an Mathematik arbeiten.
F: Für welche Fächer kannst du dich begeistern?
A: Ich finde Mathematik und Realien sind die besten Fächer.
F: Welcher Ausflug mit deiner Klasse war der Beste?
A: Am besten fand ich den Ausflug ins Technorama.
F: Wirst du manchmal von der Schule gestresst und wenn ja weshalb?
A: Nein, meistens nicht nur manchmal von den Hausaufgaben.
F: Freust du dich auf die Oberstufe und wenn ja warum?
A: Ja aber auch nein, weil ein neues Kapitel im Leben beginnt.

Selin

F: Welches Fach stresst dich am meisten?
A: Mathe stresst mich am meisten.
F: Was wirst du nach der Primalschulzeit am meisten vermissen?
A: Die Klasse und meine Freunde.
F: Was war dein schönstes Erlebnis in der Primalschulzeit?
A: Es waren alle Erlebnisse schön.
F: Was war für dich das beste Fach in der Schule?
A: Mein Lieblingsfach ist Realien.
F: Welche Schulreise war für dich die Beste?
A: Zuerst waren wir wandern danach gingen wir in eine Schwimmhalle.

Simone

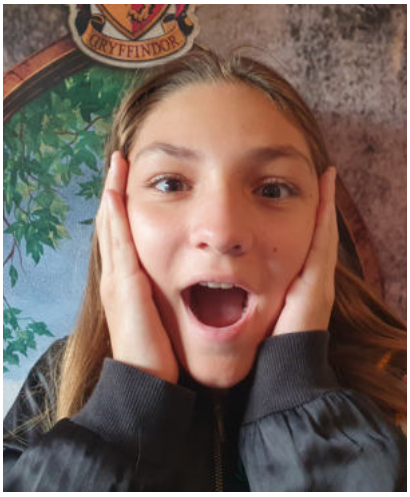


F: Was begeistert dich an der Schule und warum?
A: Mich begeistert, dass Herr Brandl immer das Beste für uns will und uns unterstützt.
F: Was war dein grösster Erfolg in der Schule bis jetzt?
A: Mein grösster Erfolg in der Schule war, dass ich die Empfehlung für die Sekundarschule bekommen habe.
F: Wie war die Zeit mit deinen Freunden in der Schule?
A: Die Zeit war sehr cool, lustig und manchmal vielleicht ein bisschen doof, aber sehr spassig.
F: Bist du zuversichtlich für deine Zukunft?
A: Ich bin mir nicht so sicher, weil ich die Sekundarschul-Empfehlung nur knapp bekommen habe.
F: Was wirst du am meisten vermissen in der Primar und wieso?
A: Meinen Lehrer Herr Brandl, das Harry Potter Klassenzimmer und meine Freunde, weil die Zeit hier sehr schön war.

Valerio

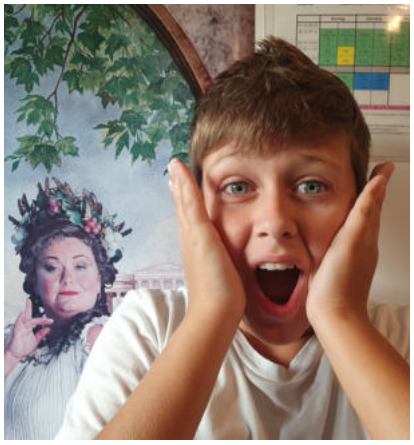
F: Wie findest du Herr Brandl?
A: Ich finde Herr Brandl einen sehr tollen Lehrer und einen sehr sozialen Lehrer
F: Wie fühlst du dich in der Primarschule?
A: Ich fühle mich sehr gut in der Primarschule
F: Was war der peinlichste Moment in der Primarschule
A: Als ich vom Stuhl viel.
F: Was ist dein Lieblingsfach in der Primarschule?
A: Deutsch
F: Was war dein glücklichster Moment in der Primarschule?
A: Als ich alle Klassenkameraden der Klasse 6b kennen gelernt habe.

Almerina



F: Wer ist dein Lieblingslehrer und wieso?
A: Frau Bäder ist meine Lieblingslehrerin, weil Sie mir mit Mathe hilft. Herr Brandl ist mein Lieblingslehrer, weil er sympathisch ist und immer die Nerven behält.
F: Was ist dein Lieblingsfach und wieso?
A: Mein Lieblingsfach ist Realien, weil wir da immer verschiedene Themen behandeln.
F: Wie findest du es, dass wir in die Oberstufe wechseln?
A: Ich finde es schade, weil ich nicht mehr alle meine Freundinnen sehe.
F: Wer waren deine besten Freunde in der Primar?
A: Meine besten Freunde waren Aurora, Alexandra, Selin, Giulia und Carina.
F: Wie wirst du am Abschluss reagieren?
A: Ich werde weinen, weil ich nicht mehr alle aus der Klasse sehen werde. Trotzdem werde ich mich auch sehr auf neue Freunde freuen.

Edis



F: Freust du dich auf die Oberstufe?
A: Extrem, weil es wie ein Neuanfang ist!
F: Was war das coolste Erlebnis in der Klasse?
A: Als ich erfahren habe, dass Herr Brandl mein Lehrer wird.
F: Mit wem willst du am liebsten in die Klasse?
A: Mit Idriz und Jamie.
Was willst du für eine Lehre machen?
A: Ich will Automobilfachmann werden.

Abschlusslage Sedrun
Klasse 6b

REISE DER KLEINEN KINDERGARTENKINDER

BEIM ERSTEN BRUNNEN, BEI DER ALTEN MÜHLE IN ENDINGEN, WIRD SCHON DAS GESICHT EINGETAUCHT UND LUFTBLASEN UNTER WASSER AUSGESTOSSEN. WER KANN ES AM LÄNGSTEN?

AUCH DER MÜHLEBACH WIRD KRITISCH BEÄUGT. WIR ENTDECKEN WASSERLÄUFER UND AUCH HEUSCHRECKEN, DIE SICH ALS WASSERLÄUFER VERSUCHEN.

BEI HERR KELLER, AUF DER WOLFGALGENWEIDE, DÜRFEN WIR DAS ROTWILD MIT TROCKENEM BROT FÜTTERN. AUF DEM TRAKTOR SITZEN, DIE HASEN STREICHELN UND UNSER ZNÜNI IM SCHATTEN GENIESSEN.

BEIM HÖRNDLI FLIEGERSPIELPLATZ SPIELEN WIR IM KÜHLEN WALD UND ENTDECKEN EINE KRÖTE, ODER EIN VERZAUBERTER FROSCH? LEIDER HABEN WIR IHN NICHT GEKÜSST.

REISE DER GROSSEN KINDERGARTENKINDER

GUT GELAUNT SITZEN DIE GROSSEN KINDERGARTENKINDER AUF IHRER REISE IM POSTAUTO RICHTUNG BAD ZURZACH.

IM PARK SCHAUEN WIR VERGNÜGT DEN KOI ZU UND ENTDECKEN IMMER GRÖSSERE EXEMPLARE.

AUF DEM WANDERWEG RICHTUNG ACHENBERG ENDECKEN WIR EINEN ALTEN BAUMSTAMM DER OBEN EIN LOCH HAT. DORT LEGT DER JÄGER FÜR DIE TIERE IM WALD EINEN SALZLECKSTEIN HINEIN, WENN ES REGNET, LÖSST SICH DER SALZLECKSTEIN LANGSAM AUF. DAS WILD WIRD ANSCHIESSEND DAS VOM SALZ DURCHDRUNGENE HOLZ LECKEN UND SO SEINEN BEDARF DECKEN.

OBERHALB VON BAD ZURZACH GENIESSEN WIR DEN TOLLEN AUSBLICK AUF DAS RHEINTAL.

Eine Busfahrt ins Blaue

„Ich freu mich so ufd Busfahrt“, so hörten wir manches Kind am Dienstagmorgen vor dem Kindergarten. Endlich war es soweit und die Kindergartenreise konnte nach mehrmaligem Verschieben endlich stattfinden. Der Bus brachte uns nach Ehrendingen, wo wir nach kurzem Marsch auf dem Spielplatz genug Zeit zum Sändele, Klettern und Rutschen hatten. Nach dem Znüni sattelten wir die Rucksäcke wieder und machten uns auf den Weg zur Brätelstelle oberhalb Ehrendingen. Die Aussicht war wunderschön. Gemeinsam erkundeten wir den Wald und sammelten sogleich Äste für das Feuer. Um die Zeit zu vertreiben, bis die Glut soweit war, gab es im Wald ein „Schittli um“. Die Bäuche knurrten wir verrückt und die Würste schmeckten köstlich. Nach dem Essen knisterte es im Unterholz und die Kinder entdeckten doch tatsächlich eine Maus. Sie war neugierig und wir sahen sie immer wieder. Es war spannend sie zu beobachten. Schon war es wieder Zeit aufzubrechen und wir machten uns auf den Rückweg. Bei einer wohlverdienten Pause war die Freude über ein Glacé riesig. Das Postauto brachte uns nach Unterendingen zurück, wo wir die müden und zufriedenen Kinder verabschiedeten.

Schulreise 1. Klasse

Finja
Wir waren in Baden.
Wir waren im Kindermuseum.
Dann sind wir zum Spielplatz gelaufen und haben gespielt.
Wir haben ein Glace gegessen und eine Wasserschlacht gemacht.
Es war toll.

Ketrin

Wir waren in Baden.
Wir waren im Kindermuseum.
Wir waren auf dem Spielplatz.
Wir haben Eis gegessen.
Wir sind mit dem Bus gefahren.
Ich habe viel Spass gehabt.

Levin

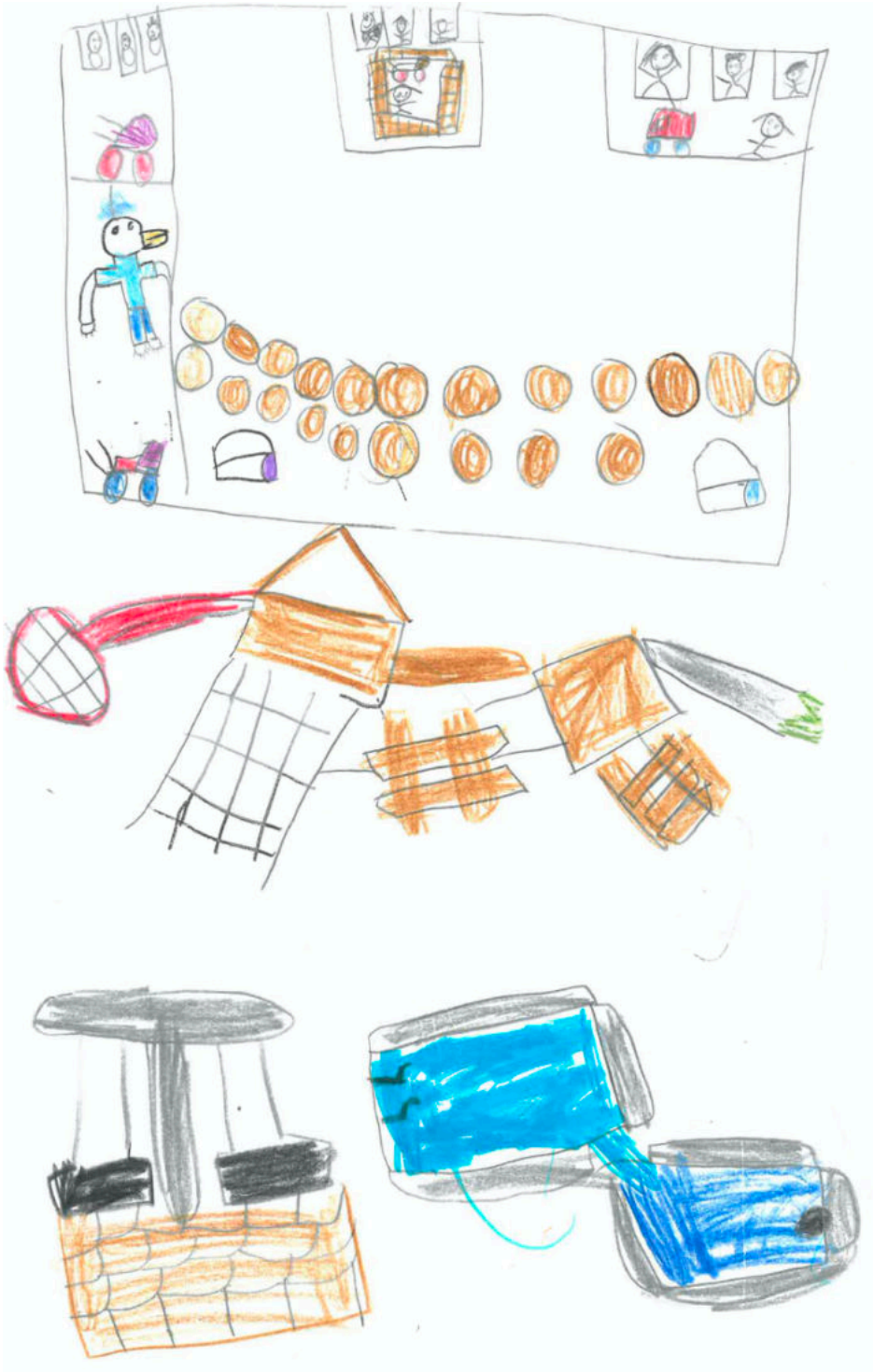
Wir waren in Baden im Kindermuseum und haben gespielt und haben zugehört und gingen noch zum Spielplatz.

Livio

Wir waren im Kindermuseum.
Am besten gefallen hat mir die Eisenbahn und die Rutschbahn.
Auch die Wasserschlacht war super.

Aleyna

Wir waren in Baden im Kindermuseum.
Wir waren danach noch auf dem Spielplatz.
Dann sind wir in den Volg gegangen.
Dann sind wir noch auf den Schulhof und haben und haben eine Wasserschlacht gemacht.



Es chlises Fläckli Peru

An der Schulreise sind wir mit dem Zug nach Rietheim gefahren. Zuerst sind wir zu einem Aussichtsturm gelaufen. Neben dem Aussichtsturm war ein kleiner See. Wir haben dann dort Znüni gegessen. Wir haben ein Taucherli, eine Wasserschlange und einen Graureiher gesehen. Es gab noch einen kleinen Wald. In dem Wald hatte es Maden gehabt. (Alina v.Ah & Enya)

Dann sind wir weitergelaufen und haben ein «Schwalbendorf» gesehen. Dann sind wir zu den Salztürmen gelaufen und haben eine Überraschung bekommen. Wir sind nämlich zu Alpakas gegangen. Es hatte einen lustigen Namen: «Es chlises Fläckli Peru». Dort sahen wir zwei Tonnen und darüber stand «Alpakagold». Das ist der Kot von den Alpakas, der auch gut für die Pflanzen ist. Dann durften wir noch Alpaka-Fangis machen. Dann sind wir weitergelaufen ins….. (Rahel, Clea & Coleen)

….Minigolf. Als wir dort waren, haben wir uns in Dreier- und Vierergruppen aufgeteilt. Jeder hatte einen Schläger, einen Ball und eine Minigolfkarte bekommen. Es hatte 18 Bahnen. Die Bahn 15 war sehr schwierig. Und es gab eine Loopingbahn. Am Schluss hat uns Frau Rohe ein Eis gekauft. Das war sehr lecker. Das war die Schulreise der Klasse 3b. (Seraina & Dionit)

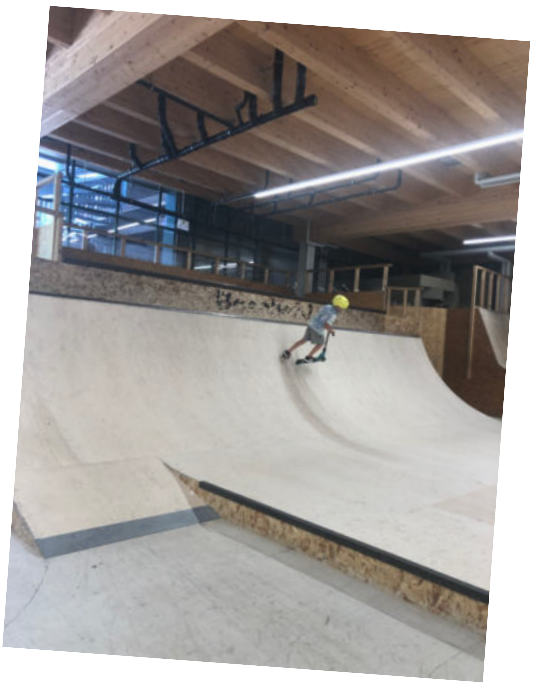
Schulreise ins Rolling Rock
4.Klasse

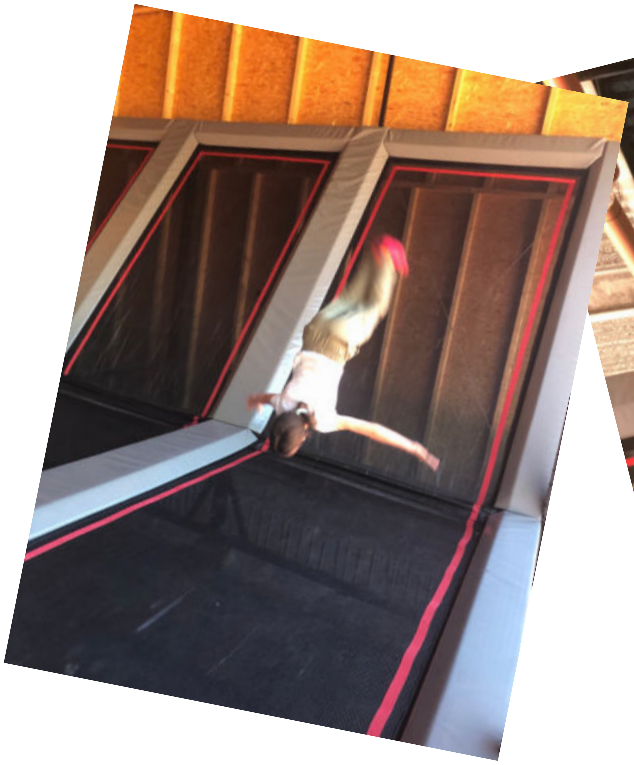
Am Montag 14.6.2021 sind wir, die 4.Klasse, ins Rolling Rock gegangen.

Der Treffpunkt am Morgen war auf dem Gemeindeparkplatz. Von Endingen sind wir mit Bus und Zug nach Rupperswil gefahren. Als wir in Rupperswil waren, liefen wir eineinhalb Stunden durch ein Naturschutzgebiet nach Aarau. Dort haben wir an der Aare gebrätelt, wir haben zu viele Marshmallows gegessen. Nach dem Essen liefen wir zu einem kleinen Bächlein. Es haben alle gebadet. Gabriel ist sogar ins kalte Wasser gesprungen. Wir waren nur noch 15 Minuten vom Rolling Rock entfernt.

Am Nachmittag konnten wir im Rolling Rock Scooter und Skatboard fahren, Trampolin springen, klettern, Unihockey und Pingpong spielen. Es war sehr lustig.
Am Schluss mussten wir uns beeilen, dass wie den Bus und den Zug noch erwischten. Dann fuhren wir zurück nach Hause .

von Lia, Valentina, Chanly und Alisha





Reise
Wanderung
Rolling
Rock

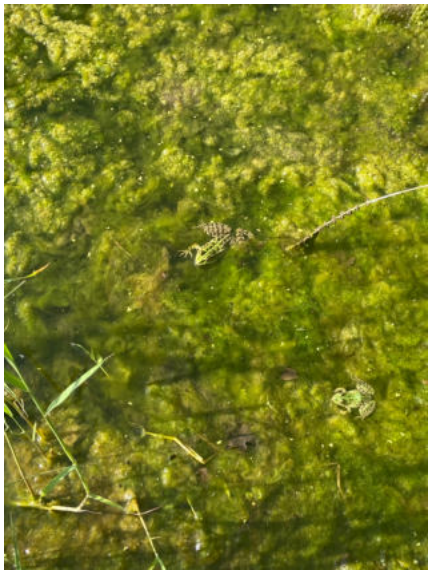
Schulreise am Klingnauer Stausee

1.-3. Klasse Unterendingen

Am Donnerstag 17.6.2021 gingen wir auf die Schulreise. Wir trafen uns vor dem Schulhause Unterendingen und machten uns auf den Weg nach Döttingen.

Nach einem Fussmarsch kamen wir beim BirdLife an, wo uns Frau Zahner schon erwartete. Als Erstes suchten wir Frösche im Teich. Man musste ganz genau hinschauen, damit man sie erkennen konnte. Es hatte sehr viele Frösche im Teich. Beno zählte 25 Frösche.

Findest du alle Frösche auf diesem Bild?



Nach einer Znüni Pause konnten wir kleine Wassertiere aus dem Teich fischen und sie im Lupenglas beobachten. Es war sehr spannend!

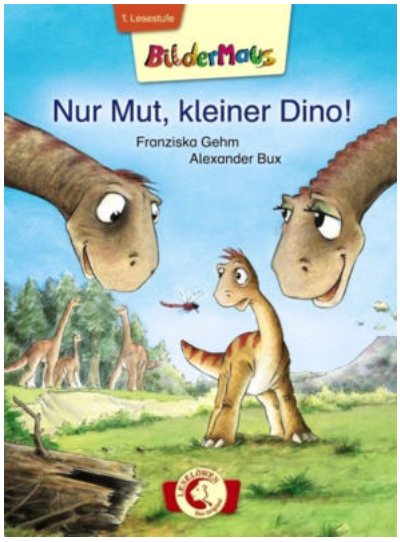
Nach dem Workshop gingen wir noch auf den Aussichtsturm und machten ein Klassenfoto. An einem kühlen Plätzchen am Ufer assen wir Mittagessen und ruhten uns kurz aus.

Endlich ging es Richtung Badi. Es war sehr heiss und wir waren froh, als wir bei der Badi in Klingnau ankamen.
In der Badi hatte es eine tolle Rutschbahn, wo wir eine ganze Stunde im Wasser verbrachten. Nach einer erfrischenden Glace machten wir uns auf den Heimweg.

Buchempfehlung

Die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe Unterendingen habe Bücher gelesen, ein Plakat dazu gestaltet und sie vor der Klasse präsentiert.
Hier sind ein paar Bücher, die du vielleicht auch einmal lesen möchtest.

Nur Mut, kleiner Dino!



Beno (1. Klasse UE)

Inhalt:
Der kleine Dino geht mit seiner Mutter dicht spazieren. Sie sagt, du sollst dicht bei meinem Schwanz bleiben. Doch er wurde abgelenkt. Es war Farn. Er wollte probieren. Doch etwas kitzelte ihn auf der Nase. Er schielt auf seine Nasenlöcher. Es war eine Libelle. Er verfolgte die Libelle. Doch plötzlich merkt er, dass der Schwanz von Mama weg ist. Doch alles wird gut, weil er seine Mama wiederfindet.

Eigene Meinung:
Ich fand das Buch toll, weil es über Dinosaurier ist und alles wieder gut ausgeht.

Empfehlung:
Für 1. Klasse (Erstleser)

Lara und die Freche Elfe
Prinzessinnenzauber

Inhalt:
Samstags und sonntags schlagen Mama und Papa länger. Lara macht sich selber Müesli, da klopft jemand ans Fenster. Es ist Laras heimliche Freundin Frizi. Sie gehen raus spielen. Dann kommt Laras Papa. Sie müssen sich verabschieden.

Eigene Meinung:
Es war sehr spannend, weil eine Elfe zu Besuch gekommen ist.

Empfehlung:
Ab 1. Klasse (Erstleser)

Amira (1. Klasse UE)

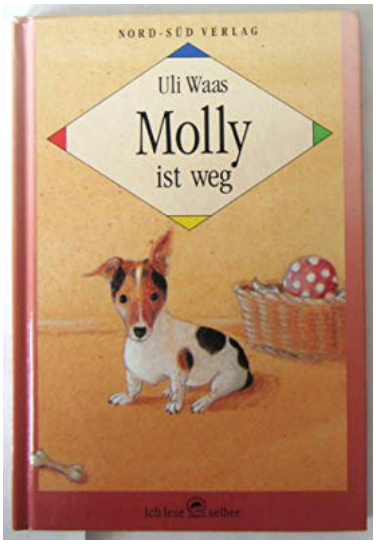
Tierpfleger für einen Tag

Inhalt:
Der Leo darf für einen Tag im Tierpark sein. Er darf beim Tierpfleger helfen und am Schluss kommt eine Überraschung. Es war ein Babyeisbär.

Eigene Meinung:
Es war spannend, weil es am Schluss eine Überraschung gibt.
Empfehlung:
Für 1. Klasse (Erstleser)

Alea (1. Klasse UE)

Molly ist weg



Inhalt:
Lena fragt, darf Molly mit nach draussen kommen. Da geht gerade eine Rakete in die Luft. Molly erschrickt und rennt weg. Max rennt los und Lena hinterher. Halt Kinder, sagt Mama. Wir müssen überlegen, wo wir suchen. Papa sagt, wir müssen uns aufteilen. Danach rufen wir im Tierheim an, sagt Papa. Dort haben sie Molly gefunden.

Eigene Meinung:
Ich liebe Tiere, darum finde ich das Buch toll.

Empfehlung:
Ich würde das Buch einem Erstklässler geben.

Vanja (2. Klasse UE)

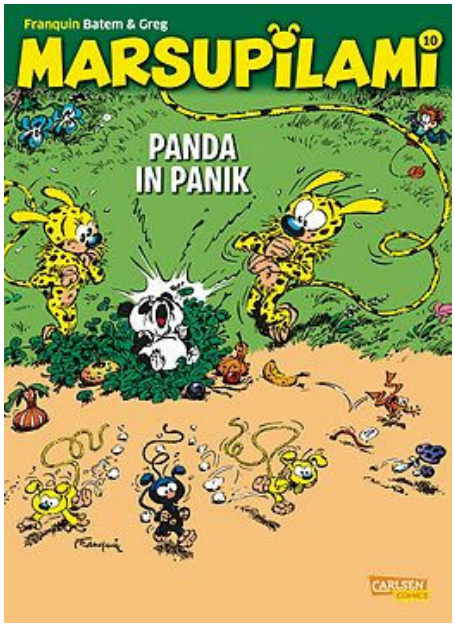
Lukas und Felix - So ein Blödmann!

Inhalt:
Also Robin geht in die Höhle. Und Lukas und Felix sagen, geh lieber nicht in die Höhle. Aber Robin hörte nicht zu. Er geht einfach in die Höhle. Joschi springt auf. Er geht vor die Höhle. Es summt und Robin hat zwei Wespen in der Hose. Anna zieht ihm die Hose runter.

Eigene Meinung:
Es war lustig, dass Robin zwei Wespen in der Hose hatte. Ich finde die Geschichte cool.

Empfehlung:
Ein Erstklässler könnte das Buch lesen. Es wäre für alle geeignet.
Severin (2. Klasse UE)

Marsupilami - Panda in Panik



Inhalt:
2 Chinesen haben einen Panda. Sie wollten nach China. Aber der Pilot ist zu Palumbien geflogen. Er wollte das Marsupilami fangen. Das Flugzeug stürzte ab und der Panda fiel ins Versteck von Marsupilami. Sie kümmerten sich um ihn. Sie holten immer mehr Bambus und irgendwann kamen die Chinesen und holten den Panda ab.

Eigene Meinung:
Ich finde das Buch toll, weil es schön gemalt wurde und viel Fantasie drin ist.

Empfehlung:
Ich würde sagen für die 2.-3. Klasse. Weil es für die 1. Klasse zu schwierig ist und für die 4. Klasse zu langweilig und man sollte sich für Comics interessieren.

Levin (3. Klasse UE)

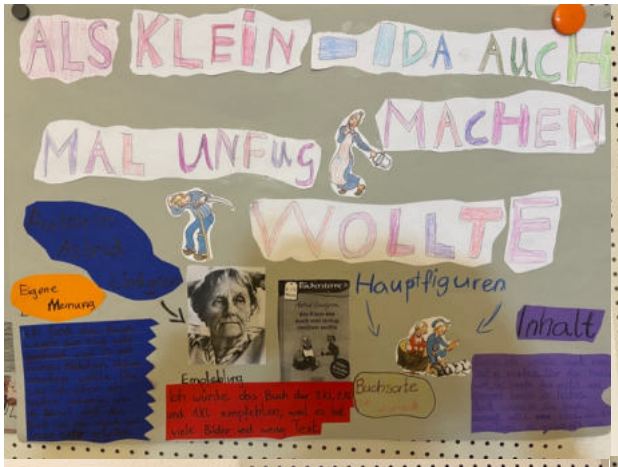
Als Klein-Ida auch mal Unfug machen wollte

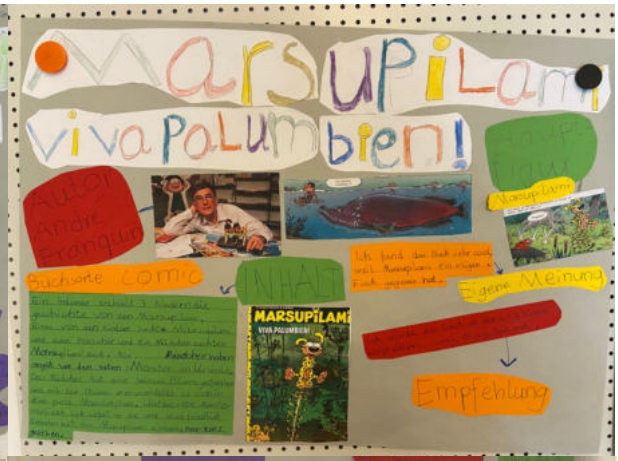
Inhalt:
Klein Ida wollte auch mal Unfug machen. Nur das Problem war, sie konnte das nicht und niemand konnte ihr helfen. Auch wenn sie alle fragte, niemand hatte eine Idee. Bis sie eines Tages es geschafft hat.

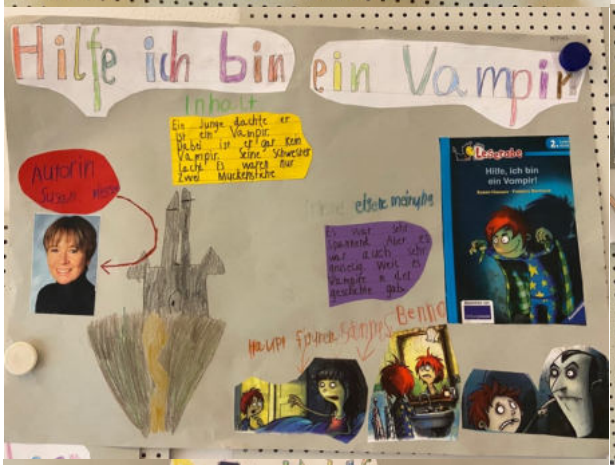
Eigene Meinung:
Ich fand das Buch wegen dem Titel sehr spannend, weil so ein kleines Mädchen Unfug machen wollte. Da war ich schon ein bisschen neugierig, was da passiert und das Buch hat mir auch zum Lesen sehr gefallen.

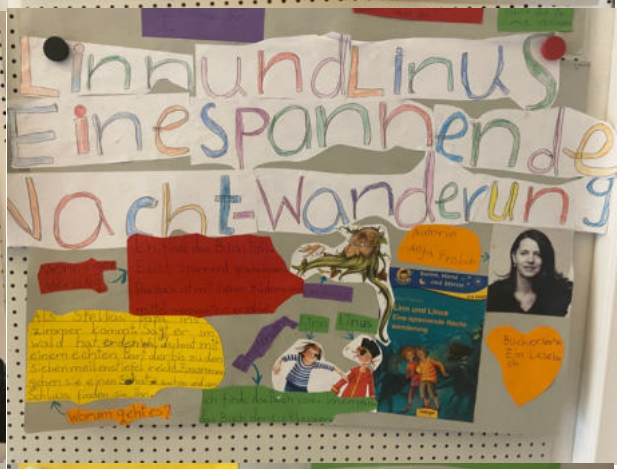
Empfehlung:
Ich würde das Buch der 3. Kl., 2. Kl., und 1.Kl. empfehlen, weil es hat viele Bilder und wenig Text.

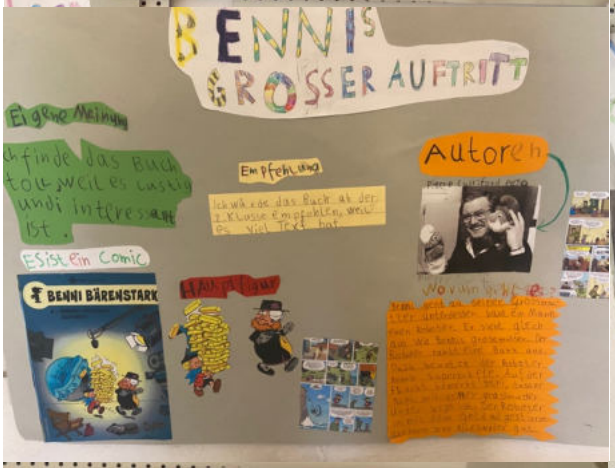
Selina (3.Klasse UE)


ALS KLEIN DA AUCH
MAL UNFUG MACHEN
WOLLTE
Eigene Meinung
Hauptfiguren
Inhalt
Empfehlung
Buchsatz

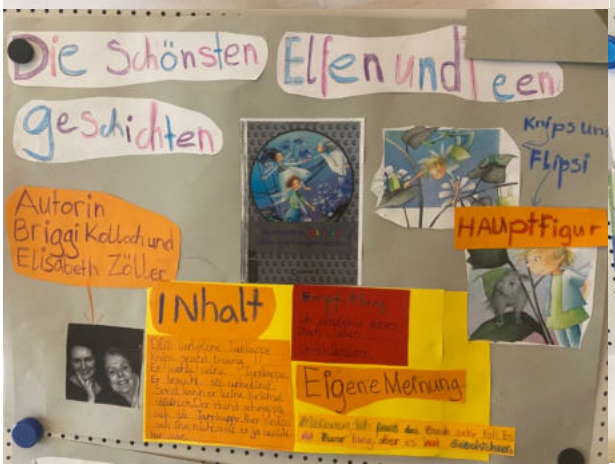

Marsupilami
Viva Palumbien!
Autor André Franquin
Buchsatz Comic
INHALT
MARSUPILAMI
Eigene Meinung
Empfehlung


Hilfe ich bin ein Vampir
Inhalt
Autorin
Eigene Meinung
Hauptfiguren
Benni


Linn und Linus
Eine spannende Nacht-Wanderung
Autorin Anja Fenlick
Linn
Linus
Warum gehen?


BENNIS GROSSER AUFTRITT
Eigene Meinung
Ich finde das Buch so weit es lustig und interessant ist.
Empfehlung
Autoren
Es ist ein Comic
BENNI BÄRENSTARK
Hauptfiguren

Mein Freund der Superhelf
Eigene Meinung
Empfehlung
Autorin Anja Kiel
Hauptfiguren
Buchsatz Lesebuch


Die Schönsten Elfen und Feen geschichten
Autorin Brigg Kolloch und Elisabeth Zöller
Kripsu und Flipsi
HAUPTfigur
INhalt
Eigene Meinung

Fussball Geschichten
Hauptfiguren

RAUPEN IM KINDERGARTEN ENDINGEN

IM KINDERGARTEN HABEN WIR AKTUELL GERADE RÜEBLI-RAUPEN UND BRENNNESSEL-RAUPEN.
DIE ZWEI GROSSEN RÜEBLI-RAUPEN SIND SICH GERADE AM VERPUPPEN. SIE HABEN SICH EINEN FADEN UM DEN BAUCH GESPONNEN UND SICH DRIN FEST GEHÄNGT.

DIE KLEINEN RÜEBLI-RAUPEN SIND NOCH MUNTER UNTERWEGS UND FRESSEN UND FRESSEN UND SCHEINEN NIMMERSATTS ZU SEIN. AM LIEBSTEN HABEN SIE FENCHELKRAUT.

DIE BRENNNESSEL-RAUPEN SIND AUCH FRESSSÄCKE, JEDEN TAG BRAUCHEN SIE NEUE BRENNNESSELN.

Unsere Schmetterlinge

1.-3. Klasse Unterendingen

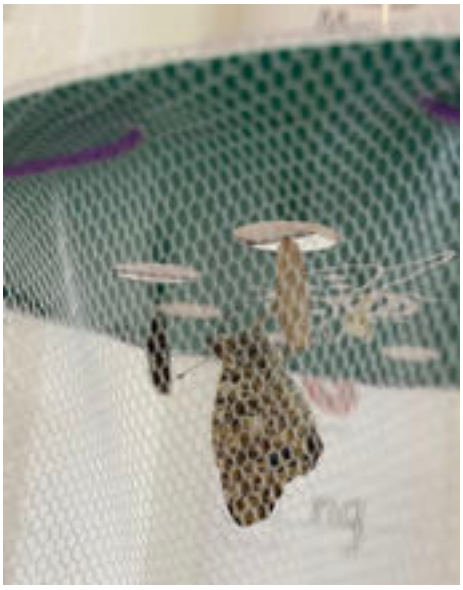
Die Raupen sind noch ganz klein. Sie sind in einem Plastikbecher und aus den Raupen werden Schmetterlinge.

Nach einem Tag sind die Raupen 1cm grösser. Die müssen viel gegessen haben.

Sie essen und essen sich ganz satt und sind jetzt etwa 4 cm lang.

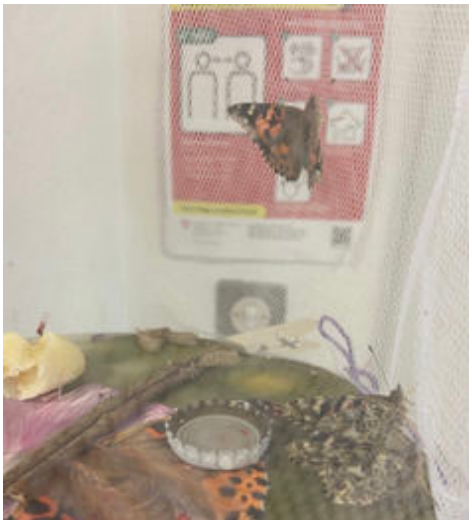
Sie kriechen nach oben und hängen sich Kopf über, dass sie sich verpuppen können.

Nach einer Weile verpuppen sie sich. Das dauert ca. 2 Tage lang bis sie sich verpuppt haben.



Dann schlüpfen sie. Ihre Flügel sind noch ganz klebrig. Sie können noch nicht fliegen. Sie pumpen Blut in die Flügel, damit sie fliegen können.

Jetzt sind sie bereit, um zu fliegen. Ihre Flügel sind nicht mehr klebrig. Man darf sie auf keinen Fall an den Flügeln anfassen! Dann können sie nicht mehrfliegen. Ein Schmetterling ist leider gestorben.



Jetzt sind sie bereit, um sie in die Wildnis zu bringen. Von etwa 100 000 Schmetterlingen sterben etwa 50 000, weil sie viele Feine haben oder nach dem Schlüpfen ihre Flügel verklebt sind. Bei uns sind 8 Schmetterlinge davongeflogen und 1 ist gestorben.

Levin 3.Klasse

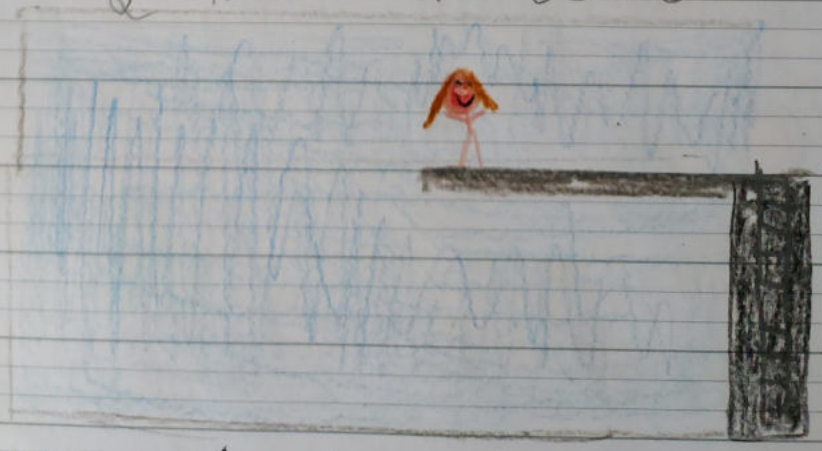
In der Badi Giulia 16.06.2021

Meine Klasse und ich gingen in die Badi. Wir sind gerade angekommen und rannten in die Kabine. Als ich fertig war sagte Frau Strebel ich soll mich eincremen. Gleich danach gingen wir ins Wasser. Ich durfte zuerst nur ins kleine Becken. Ich rutschte mit Sened die Rutsche runter. Später konnte ich auch ins grose Becken. Ich ging auf die rote Matte. Und dann durfte ich auch aufs Sprungbrett

16.06.2021

Der Badiausflug

Es war schönes Wetter, Frau Strebel sagte: "am Montag 14.06.21 gehen wir in die Badi." nächste Woche ist es so weit. Wir trafen uns unter dem Dach beim Schulhof. Dann liefen wir in die Badi. Wir liefen hinein und suchten uns einen Platz. Frau Strebel sagte auf, wer ins Tiefe darf und wer nicht. Ich durfte ins Tiefe und ich bin ab dem Sprungbrett runter gesprungen. Es war toll.



von Jana

Sanya 16.06.2021

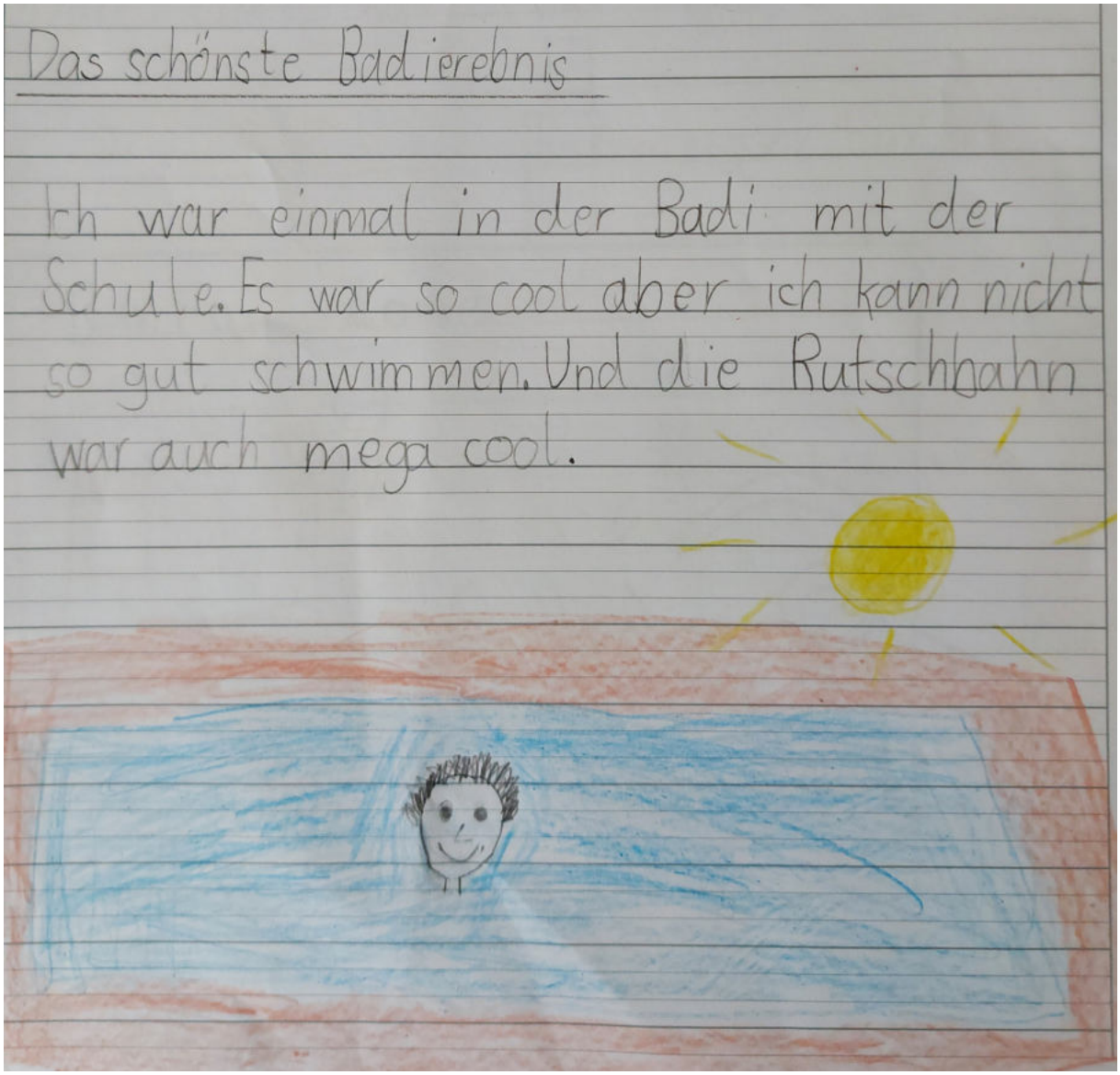
Der Badiausflug

Es war schönes Wetter. Frau Strebel sagt: am Montag gehen wir in die Badi. Alle Kinder freuen sich in die Badi zu gehen. Dann war es so weit. Ich ging zum Sprungbrett gelaufen und sprang runter. Ich fande es ser lustig und machte es immer wider. Dann bin ich auf die Matte gerant, dann kam Jana und versuchte mich runter zu rüren. Dann kam Frau Strebel auf das Sprungbrett und sprang runter.

Sened 16.06.21

Die Badi

Wir waren mit der Klasse und Frau Strebel und Frau Hess in der Badi. Dann haben Giulia und ich Badi Schere, Stein, Papier gespielt das war ein erfundenes Spiel. Dann sind wir auf die Rutschbahn gegangen. Aber ungefähr 25 min später. Ist Giulia ins grosse Becken gegangen. Aber danach sind wir raus gegangen um uns ab zu trocknen dann hat Frau Strebel 18 Kindern ein Raketen Eis gekauft.

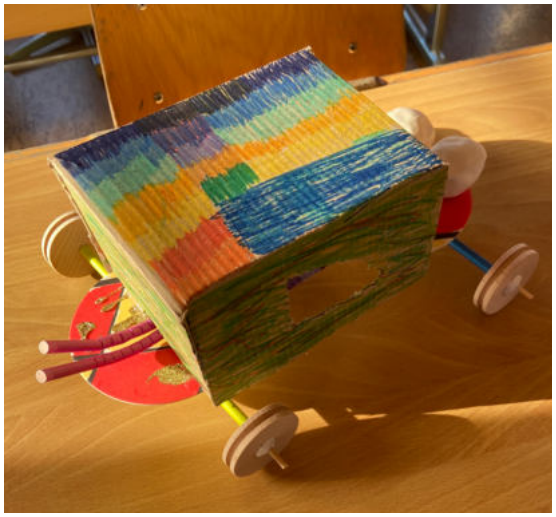


Das schönste Badierebnis

Ich war einmal in der Badi mit der Schule. Es war so cool aber ich kann nicht so gut schwimmen. Und die Rutschbahn war auch mega cool.

TTG

1.-3. Klasse UE



EHC
BÜLACH

T T

TV
ENDINGEN

Theaterwoche 5b

Vom 25.-28. Mai fand unsere Theaterwoche anstelle vom Klassenlager statt. Es war eine sehr cool Woche! Am Dienstagmorgen habe ich den Text von einer Szene nur mit Hilfe des Textes lesen können und am Ende des Tages konnte ich ihn bereits auswendig.
Wir haben die ganze Woche gespielt, gelacht, gesungen, gemalt und Spass gehabt.
Wir haben auch ganz viele Gegenstände und die Kulisse fürs Theater gebastelt.
Ich fand es mega cool, dass wir es machten, aber es ist natürlich auch Schade, dass wir wegen Corona nicht ins Klassenlager gehen konnten. Ich habe mich sehr gefreut, dass wir eine ganze Woche Theater üben konnten.

Von Tamina, 5. Klasse

Am Dienstag probten wir die Szenen durch. Am Nachmittag hatten wir TTG.
Am Mittwoch fingen wir an, die Mühle und Masken zu bemalen.
Am Donnerstag arbeiteten wir weiter an der Mühle und an den Masken. Am Nachmittag übten wir das Singen einiger Lieder.
Am Freitag machten wir die Mühle fertig. Wir probten auch die Lieder nochmals.
Ich finde es sehr cool, dass wir ein Theater proben. Ich finde auch die Theaterwoche super und fände es cool, wenn wir das dann wieder einmal machen könnten.

Von Angelina, 5. Klasse

Was die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse zum Projekt «Der gestiefelte Kater» sagen:

Ich finde das Musical ist uns gut gelungen.
Wir haben uns viel Mühe gegeben und ich finde es hat sich gelohnt. Wir haben laut gesungen und unsere Texte gut auswendig gelernt, die Zuschauer haben gelacht und geklatscht. Es war sehr cool.
Von Annamaria, 5 Klasse

Am 15.06.2021 hatten wir unsere Hauptprobe zum Musical Der gestiefelte Kater.
Wenn man auf der Bühne steht und das Gelernte, Texte, die einzelnen Szenen und Handlungen, präsentieren darf, ist es ein gutes Gefühl.
Ich finde am wichtigsten ist, dass man seinen Text auswendig kann, in seiner Rolle ist und vor allem, dass man sich sicher ist, wann man wo hin muss.
Wenn du im Publikum ein Lächeln auf den Gesichtern siehst, ist es die grösste Belohnung. Wenn du nervös vor deinem Auftritt bist, schau deinen Text nicht nochmal an, das macht, mich zumindest, nervöser. Trinke lieber noch ein bisschen Wasser um dich zu beruhigen.
Und geniesse deinen Auftritt!

Von Fiona, 5.Klasse

Das Theater war sehr cool und hat Spass gemacht!!!!
Wir mussten lange proben, dass das Theater am Schluss so gut gelungen ist!! Es hat auch Spass gemacht eine andere Person zu spielen!!

Von Leandro, 5. Klasse

Es ist sehr kompliziert den Text auswendig zu lernen. Ich hatte eine einfache Rolle. Es war wenig Text, aber es war kompliziert es in den richtigen Momenten zu sagen. Aber es war einfach, das Publikum zum Lachen zu bringen. Es war anstrengen die Lieder zu singen, weil es viele waren.

von Dorian, 5. Klasse

Mir hat das Theaterschauspielern gefallen, es war sehr lustig daran teilzunehmen und zu spielen.
Es gab viele lustige Momenten beim Vorbereiten und beim Proben von dem Theater, aber auch strenge und nicht lustige Momente. Aber im grossen Ganzen war es toll. Manchmal hat das Publikum geredet und das hat aufgeregt, aber das Lachen des Publikums hat nicht aufgeregt.

von Kimi, 5. Klasse

Ich finde das Theater war ein Riesenerfolg. Wir mussten zwar improvisieren, aber es war cool und es machte Spass. Ich fand es am aller besten, dass jeder mitgemacht hat und jeder sein Bestes gegeben hatte. Mir hat's gut gefallen, dass die Eltern/Kinder Spass hatten, dabei zu zuhören.
Ich finde es super das sich einige Kinder sich Zeit genommen haben, um die Nebelmaschine zu holen.
ich bin begeistert!!!
Von Angelina, 5. Klasse

Es war cool, eine andere Person zu spielen!
Wir hatten sehr viel Zeit gebraucht, um das Theater zu üben!!
Das Theater hat Spass gemacht und wahr cool!
Von Lionel, 5b

Das Musical hat sehr viel Spass gemacht. Wir mussten viel basteln und die Texte üben.
Alle mussten mithelfen, sonst geht es nicht.

von Noah, 5. Klasse

Was man alles machen muss, um ein Theater vorzubereiten:

Man muss Requisiten sammeln und die Kulisse designen.
Text auswendig lernen und seine Szene immer üben, bis man weiss, was man wann machen muss oder noch besser, wenn man weiss, was die anderen machen müssen.
Lieder üben und diese Lieder bei denen man auf der Bühne ist auswendig lernen.

BEI EINEM THEATER KANN MAN EGOISTEN NICHT GEBRAUCHEN!

Wir haben bei unserem Theater sehr viel mit Schirmen gemacht.

Von Andrin, 5. Klasse

Das Theater war nichts Einfaches. Wir mussten lange proben und sehr viel arbeiten. Auch an heissen Tagen mussten wir proben und proben und proben. Schlussendlich haben wir es geschafft und man ist einfach erleichtert. Ich fand es schön, dass wir ein Theater machen durften. Manchmal hatten wir aber auch keine Lust. Spass hat es trotzdem gemacht.

Von Ricardo, 5. Klasse

Es war sehr einfach zum Üben und es war auch ein bisschen peinlich. Die Eltern zum Lachen bringen war ein Kinderspiel, ich habe ein bisschen den Text vergessen. Es war auch schwer zu Laufen weil ich ein Kissen im Bauch hatte. Ich bin froh, dass ich die Rolle als König bekommen habe. J
Ich bin stolz auf mich selber, weil ich es sauber gemacht habe. Meine Mutter ist stolz auf mich weil ich alles auswendig lernen musste und ich alles flüssig erzählt habe.

Von Visar, 5. Klasse

Wenn man ein Theater macht, ist man schon ein bisschen aufgeregt und wen man dann noch so viele Menschen sieht, die einem zuschauen.
Wenn man ein Schauspieler ist, fühlt es sich sehr speziell an so auf der Bühne zu stehen und etwas vorzuspielen.
Wenn man ein Theater spielt, muss man viel Arbeit investieren, damit das Theater gut und lustig wird. Z. B: Kulisse, auswendig Lernen, Lieder gut singen können.
Es braucht die ganze Klasse und Egoisten kann man nicht gebrauchen.
Am Anfang war es schwierig so ein Theater zu machen, aber dann wurde es immer einfacher.
Wir haben viel mit Schirmen gemacht und die Mühle mussten wir auch alleine basteln und anmalen.
Das Theater war cool
Von Yannik, 5. Klasse

Theater der Gestiefelte Kater.

Es war sehr spannend acht Wochen Theater zu spielen. Es war auch aufregend. Es war echt eine tolle Zeit! Ich als Prinzessin fand alles sehr cool, bevor wir es den Eltern vorgezeigt haben wollte ich eine andere Rolle sein es war mir ein wenig peinlich.... aber es ist ja nur die Rolle und nicht ich im echten Leben.. 🙈 ich war sehr nervös es kamen immer mehr Kinder ins Publikum....
Tipps die mir Helfen:
°Einfach denken das es eine Probe ist.
°Das die Menschen aus Karton sind oder Bilder
°Nur aufs Theater konzentrieren

Ich hatte am Donnerstag (17.6.2021 vor den Eltern) Zwei Rollen.... ein Kind war krank und ich übernahm die Rolle ich musste um 16:30 Uhr alles auswendig üben um 18:15 Uhr habe ich den ganzen Text auswendig reden können 😊.
Es braucht alle Kinder der Klasse die kein Blödsinn machen.
Von Tamina, 5. Klasse

*Wie es sich anfühlt Schauspieler*in zu sein?*

Schauspieler*in fühlt sich an so mächtig, gross und auch spannend
Es fühlt sich auch lustig an manchmal lieb und manchmal böse
Es ist auch manchmal schwierig Schauzuspielen z.b man muss echt Weinen oder es soll auch so aussehen das sie Angst haben u.s.w .
Oft fühlt man sich frei und berühmt 😄

Von Nejla, 5. Klasse

Also es ist ein gutes Gefühl für mich, wenn die Leute lachen und wenn ich in einer Rolle bin die mir Spass macht.
Manchmal, wenn es ein grosses Theater ist, dann bin ich wahnsinnig aufgeregt und wenn ich es vor sehr vielen Leuten vortragen muss, bin ich noch mehr aufgeregt.
Ich finde es toll wenn ich ein Theater vorbereiten darf.

von Gianna, 5. Klasse

Ich fühlte mich begeistert, wohl und unsicher. Man muss den Text auswendig lernen und so gut wie möglich proben. Man braucht alle Mitspieler und Mitspielerinnen und alle Sachen. Ich habe mich auf die Aufführung gefreut, die Nebelmaschine, die Szene, die Lieder und die Schauspieler. Ich muss nächstes Mal sicherer sein. Ich bin einfach gestanden und war manchmal nervös.
Von Jannik, 5. Klasse

Steckbrief

Vorname: Kater
Spitzname: Gestiefelter Kater
Adresse: Königsgasse 10‘000 Hogwarts
Augenfarbe: Schwarz
Körpergrösse: 30 cm
Haarfarbe: Orange/Rot
Schuhgrösse: 19
Lieblingsfarbe: Pink
Lieblingsessen: Fische, Vögel, Lasagne und Pizza
Lieblingslied: Alle meine Entchen

Lieblingstier: Katze
Lieblingsort: Pizzeria
Lieblingslektüre: Irgend eines über Fische da krieg ich immer Hunger
Das macht mich Glücklich: Wenn ich am Fisch/Vogel essen bin
Das mag ich nicht: Den Zauberer und Gemüse
Mein schlimmstes Erlebnis: Als ich einen Verdorbenen Fisch gegessen habe
Mein Grösster Wunsch: Einen Lebens langen Vorrat an Fisch
Das kann ich gut: Fisch essen und jemanden zum Grafen machen
Besondere Merkmale: Meinen Hut und meine Stiefel

Von Leandra, 5 Klasse

Hallo ich bin Dario von der 5b und hier ist mein Steckbrief von meiner Rolle:

Vorname: Lorenzo
Name: Vigi
Spitzname: Lorenz
Adresse: Königsstrasse 13 Endingen

Haar-/Federfarbe: Braun
Schuhgrösse: 46

Lieblingstier: Hunde
Lieblingsort: Schloss
Lieblingslektüre: Rapunzel

Augenfarben: Grün, Blau
Körpergrösse:1.75

Lieblingsfarbe: Grün, Blau
Lieblingsessen: Hüner
Lieblingslied: Keine

Das macht mich glücklich:
Wenn der König mich gut Behandelt.

Das mag ich:
Wenn der König mit mir schimpft.

Zusammenfassung: Am Anfang war es ein bisschen peinlich, aber später als man in der Rolle kam war es nicht mehr peinlich. Es hat sehr Spass gemacht, das Theater zu spielen. Als Schauspieler fühlt man sich frei bzw. als ich auf der Bühne war, habe ich mich frei gefühlt. Wir haben 8 bis 9 Wochen geprobt. Für ein Theater braucht man 2 Personen, die am Rand mitlesen, für den Fall, dass jemand den Text vergisst. Dann braucht man noch 1 Person die Musik abspielt und 1 Person, die alles filmt. Vielleicht noch 1 Person, die jemanden zeigt was er machen soll z. B. Animation.

Von Dario, 5. Klasse

Rätselwitze

Warum spielen Lehrer so ungern Verstecken?

Weil sie nicht gesucht werden. (Valentina, 3b)

Ein Mädchen sagt zu ihrer Mutter: «Ich wünsche mir ein Schlagzeug auf den Geburtstag.» Die Mutter antwortet: «Aber wie soll ich bei dem Lärm arbeiten?»
«Na gut, dann spiele ich eben wenn du schläfst.» (Mira, 3b)

Was macht man mit einem Hund ohne Beine?

Um die Häuser ziehen. (Chiara, 3b)

Was ist unsichtbar und stinkt nach Hase?

Hasenfurz. (Sara, 3b)

Fitz sagt zu seiner Lehrerin: »Frau Müller, kann man bestraft werden wenn man gar nichts gemacht hat?» Lehrerin: «Nein Fritzchen. Warum?»
«Zum Glück, ich habe nämlich meine Hausaufgaben nicht gemacht.» (Tara, 3b)

Was fängt an aber hat kein Ende und endet wo alles anfängt?

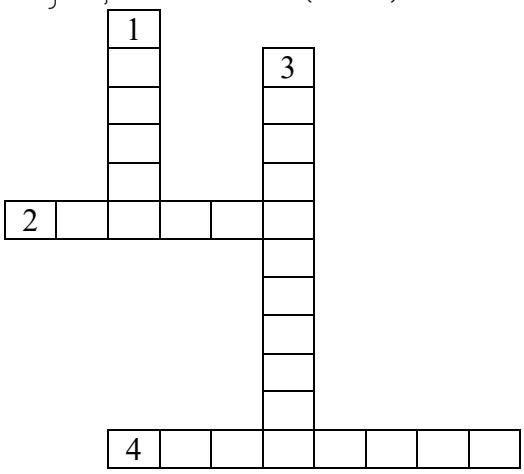
Der Tod. (Marcel, 3b)

Rätsel zum Thema **Schokolade**

Löse das Kreuzworträtsel:

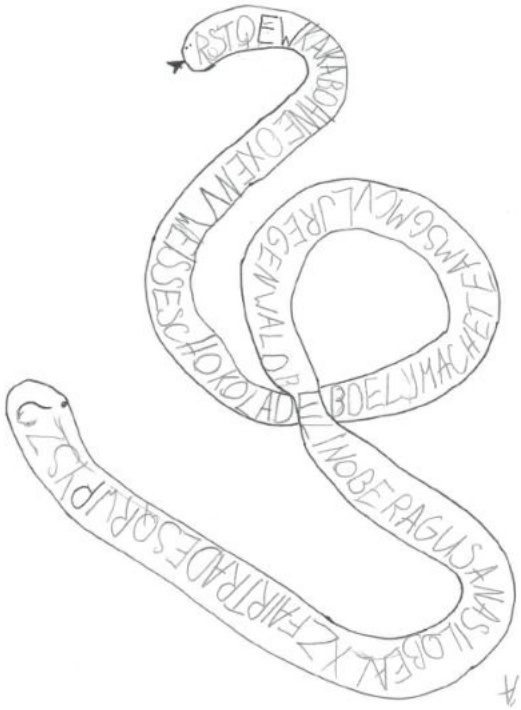
1) Wie heisst das Fruchtfleisch der Kakaofrucht?
2) Aus welcher Frucht wird Schokolade hergestellt?
3) Was ist braun und süss?
4) Wie wird der Kakaokuchen während der Produktion zusammengedrückt? (Grundform Verb)

Von Gabriel, Mael K. und Mael T. (4. Klasse)



Findest du die 6 versteckten Begriffe zum Thema Schokolade? Male sie mit Farbe an.

von Luca und Joa (4. Klasse)



Kannst du die Quizfragen beantworten?

Von Emely, Lielle und Leni (4. Klasse)

Lösungen Quizfragen
1C, 2A, 3A, 4B, 5Ax

Lösungen Wörterschlange
Kakaobohne; Regenwald; Fairtrade; Weisse Schokolade; Machete; Ragusa

Lösungen Kreuzworträtsel
1.Pulpa 2.Kakao 3.Schokolade 4.Pressen

Neues Jahresmotte
Welt(be)wunder(er)
SJ 21/22

WELT(BE)WUNDER(ER)
WELT (BE) WUNDER(ER)
WELT(be)WUNDER(er)
WELT(be)wunder(er)
Taj Mahal
Chinesische Mauer
Machu Picchu
Cristo Redentor
Welt(be)wunder (er)
Taj mahal
Die Erde
Chichén Itzá
Cristo Redentor
Weltwunder

Schöne Sommerferien!